

Prüfbericht Nr. **55801724** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand                      PKW-Sonderrad 9,5J X 20 H2 Typ 01C82  
 Hersteller                              O.Z. Spa

Seite 1 von 3

**Auftraggeber**                      O.Z. Spa  
 Via Bastion 49/4  
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)  
 QS-Nr.: 39 02 0010603

**Prüfgegenstand**                      PKW-Sonderrad

Modell                                      ESTREMA GT HLT  
 Typ    01C82  
 Radgröße                                    9,5 J x 20 H2  
 Zentrierart                                  Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
200	01C82 200 / L-Ø66,46	5/112/66,46	10	720	2260	11/2023
201	01C82 201 / L-Ø66,46	5/112/66,46	15	720	2260	10/2023
202	01C82 202 / L-Ø66,46	5/112/66,46	20	720	2260	10/2023
201	01C82 201 / L-Ø66,56	5/112/66,56	15	720	2260	10/2023
202	01C82 202 / L-Ø66,56	5/112/66,56	20	720	2260	10/2023

**Kennzeichnung**

KBA-Nummer                              55290  
 Herstellerzeichen                        O.Z RACING  
 Radtyp und Ausführung                01C82...(s.o.)  
 Radgröße                                    9,5J X 20 H2  
 Einpreßtiefe                                ET...(s.o.)  
 Herkunftsmerkmal                        MADE IN ITALY  
 Herstellungsdatum                        Monat und Jahr

**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

**Prüfungen**

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55801724** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5J X 20 H2 Typ 01C82  
O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
200	5/112	10	720	2260	FE	02/2024	TRI Pogliano Milanese
201	5/112	15	720	2260	FE	02/2024	TRI Pogliano Milanese
202	5/112	20	720	2260	FE	02/2024	TRI Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
200	5/112	10	720	235/35R20	02/2024	TRI Pogliano Milanese
202	5/112	20	720	235/35R20	02/2024	TRI Pogliano Milanese

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
200	5/112	10	720	295/45R20	FE	02/2024	TRI Pogliano Milanese
202	5/112	20	720	295/45R20	FE	02/2024	TRI Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 200 betrug 10,90 kg.

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

Prüfbericht Nr. **55801724** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5J X 20 H2 Typ 01C82  
O.Z. Spa

Seite 3 von 3

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

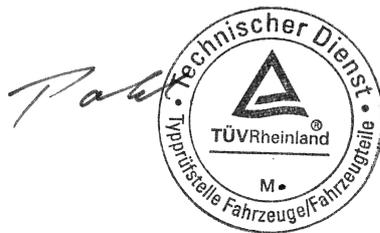
Beschreibung		23.01.2024
Radzeichnung	01_20_95_600-11	23.01.2024
Zentrierringzeichnung	98_01_00-16-8	29.10.2013
	mit Änderung vom	03.10.2019
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-7	29.10.2013
	mit Änderung vom	15.10.2019
Nabenkappenzeichnung	98_13_0679_00-02	08.02.2019
Nabenkappenzeichnung	98_13_0695_00-02	02.11.2023
Verwendungen	Anlagen 1-5	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. April 2024



Pohl

00425422.DOC